

IPRI-Pressemitteilung vom 22. Juni 2009

Ergebnisse der Studie „Controller-Leitbilder weltweit“ veröffentlicht

Es ist bereits weithin bekannt, dass das Tätigkeitsfeld der Controller in verschiedenen Ländern unterschiedlich definiert ist. Im Rahmen des Comparative Management Accountings wurden bereits einige Paarvergleiche internationaler Controlling-Standards durchgeführt. Eine weltweit angelegte Analyse der Controller-Leitbilder fehlte indes noch. In einer durch die Péter Horváth Stiftung und die International Group of Controlling geförderten Studie wurden nun am International Performance Research Institute (IPRI) die Controller-Leitbilder in verschiedenen nationalen Controllingvereinen untersucht. Die Ergebnisse dieser Studie können unter www.ipri-institute.com angefordert werden.

Das internationale Bild eines Controllers prägen besonders zwei konkurrierende Ansätze. In der „**deutschen**“ **Controller-Konzeption** spezialisiert sich der Controller auf die Entscheidungsunterstützung der Unternehmensleitung und leistet hier auch strategische Führungsunterstützung. Ein erfolgreiches Controlling erfolgt stets durch Manager, welche dank qualifizierter Controller durch ein fundiertes Controlling unterstützt werden.

Im **angelsächsischen Modell** hingegen arbeitet der Controller eher operativ, hat aber noch Zusatzaufgaben im externen Rechnungswesen und im Bereich Steuern zu erfüllen. Eine bewusste Zerteilung von Controlling und Controlling fehlt hier lange Zeit. Erst kürzlich wurde allerdings das Controller-Leitbild des amerikanischen „Institute of Management Accountants“ überarbeitet und zeigt den amerikanischen Controller nun als Business Partner des Managements dem „deutschen“ Modell deutlich nahekommend.

Die **Controller-Leitbilder anderer Staaten** bewegen sich mit variierendem Entwicklungsstand zwischen der „deutschen“ und der traditionellen angelsächsischen Variante. Nur Controlling in Japan weist einige Besonderheiten auf, die in keinem der beiden Modelle abgebildet sind.

Die aktuellen Bemühungen, ein **international einheitliches Verständnis** der Rolle eines Controllers zu schaffen, waren bisher noch nicht erfolgreich. Dennoch ist in Zukunft damit zu rechnen, dass sich die nationalen Leitbilder weiter annähern und einen internationalen Standard bilden.

Die Studie wurde durch die Péter Horváth Stiftung und die International Group of Controlling gefördert. Die Ergebnisse können als Research Paper Nr. 21 unter www.ipri-institute.com angefordert werden.

Ansprechpartner:

International Performance Research Institute gGmbH
Stefan Kaiser
Königstraße 5
D-70173 Stuttgart
Telefon: 0711-6203268-885
Telefax: 0711-6203268-889
E-Mail: skaiser@ipri-institute.com

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.ipri-institute.com